



STIFTUNG MARIA EBENE

KRANKENHAUS

AMBULANTE UND STATIONÄRE BEHANDLUNG

Sucht ist eine heilbare Krankheit.



Sucht hat viele Gesichter Therapie auch.

Am Krankenhaus Maria Ebene werden Menschen mit Alkohol-, Medikamenten- und Nikotinabhängigkeit, aber auch mit Verhaltensüchten – wie pathologischem Glücksspiel oder Internetsucht – behandelt.

Das Therapiekonzept beruht auf einem ganzheitlichen Ansatz mit Berücksichtigung aller körperlichen, psychischen und sozialen Probleme. Multiprofessionelle Teams – zusammengesetzt aus Psychiatern, Allgemeinmedizinern, Psychologen, diplomiertem Pflegepersonal sowie Sozialpädagogen und Kreativtherapeuten – betreuen unsere Patienten in acht Wochen dauernden Therapiezyklen. Für Kurzzeitinterventionen wurde 2015 eine eigene Station eröffnet.

Voraussetzungen zur stationären Therapie

- Abstinenzmotivation und Freiwilligkeit
- Bereitschaft zu aktiver Therapiemitarbeit
- Fähigkeit zur Teilnahme an der Gruppentherapie
- Keine intensivmedizinische Betreuungsnotwendigkeit
- Keine schweren Persönlichkeitsstörungen
- Keine akute Eigen- oder Fremdgefährdung

Ambulanzzeiten

Täglich (außer Mittwoch) inkl. Wochenend- und Feiertagen: 9.30 – 11.00 Uhr | 18.30 – 20.00 Uhr
Telefonische Voranmeldung für Erstkontakte empfohlen
T 05522 72746 - 1440

Krankenhaus Maria Ebene

Maria Ebene 17 | 6820 Frastanz

T 05522 72746 - 0 | F - 1460

E krankenhaus@mariaebene.at | www.mariaebene.at